

Saiten
 en gros und en detail
 für Geige, Viola, Cello, Bass,
 deutsch, halb und echt römisch.
Zither-Saiten
 für Prim, Concert- u. Klavierzither.
Klavier-Saiten in
 in allen halben u. ganzen Nummern,
 sowie **Zubehör** für alle Instrumente
 stets in grösster Auswahl bei
Gustav Uhlig, Musikwerkfabrik,
 Halle a/S., untere Leipzigerstr.

Realschule
 mit **Gymnasialabtheilung**
 und **Internat zu Bad Hünneburg**
 in Thüringen.
 Pensionäre finden im Internat ge-
 sunden Aufenthalt, liebevolle Erziehung,
 gute Pflege, gewissenhafte Aufsicht und
 sichere Förderung durch individuellen
 Unterricht in feinen Klassen. Herrliche
 Lage, vorzügliche Lehrverhältnisse, be-
 währte Einrichtungen, mögliche Bezie-
 hung. Nähere durch den
Direktor Dr. Willrich, [ad]

**Thüringische
 Bauschule**
 Stadt Sulza
 Baumeister u. Maler-Schule.
 1. u. 2. Director Tenckers.

Haushaltungspensionat
 in **Wanenburg a/S.** (ar
 Zum Herbst finden noch zwei junge
 Mädchen zur Erlernung des Haus-
 halts u. häuslichen Wirtschaften. Pension-
 preis 480 Mk. p. a. Beste Referenzen.
Frau Marie Poppelbaum.

Bureau für Rechtsanw.
 Bandwischenstraße Nr. 3
 (Wilhelmsstraßen)
 fertigt alle schriftlichen Arbeiten
 und ertheilt Rath. (r

Franz Sparmann,
 Gütchenstraße 17.
 empfiehlt sich bei vorkommender [r
Massage.

Wäsche u. Weißwägen u. Sticken
 wird angenommen **Langestr. 29, v. l.**

Gebübe Stickerin
 empfiehlt sich geübten Herrschaften in
 und außer dem Hause.
Dachstr. 12, II.
Künstliche Zähne
 von 2 Mk. an (r
Jahnspecialistin
Martha Eske, Markt 11, II
 In weiblichen Handarbeiten wird
 von einer geübten Lehrerin Unterricht
 ertheilt **Steinweg 37, I. links.**
 Eine j. Schneiderin sucht Besch. bei einer
 Schneidermeisterin **Schweibschstr. 18, III. l.**

Damenfrisiren
 wird in und außer dem Hause prompt
 und billig ausgeführt. (r
Frau Marie Gassmann,
 Wisenengasse, **Grand-Hotel.**
 Zum **Krankepflege** empfiehlt sich
Bertha Brandstedt, Fortstr. 19, v.
 2. Kautschuk, Seidenstoffe, Nachstrickarbeiten,
 Bücherregal verfert. **Gr. Märkerstr. 20, II. r.**

Für Händler.
Schneeweiß billig zu verkaufen
Augustastr. 17, 2. Boden.
 Birkene, Weißbrot, Kleiderretze,
 Tische billig zu verkaufen. **Steig 10.**
Ca. 120 Stk. Zwiebeln (Zittauer)
 Carl Koch, **Herrenstr. 1.**

Hochfeinen neuen Saurokohl
 in Dampfen und im Einzelnen billigst.
Carl Lange, Kl. Ulrichstr. 26.
5 Tropfen
 ächtes **Geo Dötzer's „Dentil“** genügen,
 um augenblicklich die heftigsten [ad
Zahnschmerzen
 zu beseitigen. Vor Nachahmungen wird
 gewarnt. **Geo Dötzer's** pharm.
 Fabrik, 3 gold., 1 silb. Medaille. Er-
 hält, per Fl. 50 Pfg. bei **A. Ludwig**
 und **Fritz Frank, Halle, S.**

Arnica-Haaröl
 ist das wirksamste und unschädlichste,
 in tausenden von Fällen bewährte Haus-
 mittel gegen **Schuppenfall u. Schup-**
penhaar. **Preis 1 Fl. 50 Pfg.**
 bei: **M. Walcott, Holzbock**
& Co. II. Alb. Schlittner's „Nehf.“
Wie neu wird Jeder
 mit **Beckel's** **Salinial-Gall-Zeife**
 erfrischt. Diese Zeife reinigt die Haut
 und Haare, vorzüglich in 1 Fl. **Bad.** zu 40 Pfg.
 echt bei **Georg Zeising.**

Hallescher Bankverein von Kulisch, Kaempff & Co.
 in Halle a. Saale.
Ausgabe von 600,000 Mark Actien IX. Emission.

Durch Beschluss der Generalversammlung vom 28. März 1892 ist das Grundkapital unserer Gesellschaft auf 9 Millionen Mark erhöht worden. Davon sind 8,400,000 Mark beggeben und voll gezahlt und sollen die restlichen

Mark 600,000 Actien IX. Emission

in Gemässheit des Beschlusses der dazu autorisirten Geschäftsorgane vom heutigen Tage unter folgenden Modalitäten zur öffentlichen Zeichnung gebracht werden. Auf diese restlichen Mark 600,000 Actien IX. Emission steht nach dem Beschluss der Generalversammlung vom 28. März 1892 den Besitzern von alten Actien ein **Vorzugsrecht nicht zu.**

Die neuen Actien lauten über 1200 Mark Nominal und nehmen an der Dividende vom 1. Januar 1895 ab voll Theil.

Der Emissionscours beträgt 140 %.
 Die Einzahlungen sind zu leisten mit:
 65 % (einschliesslich des Agios von 40 %) bei der Zeichnung,
 75 % bis zum 4. Dezember cr.

Die Zuteilung erfolgt nach dem Ermessen des Aufsichtsraths und der persönlich haftenden Gesellschafter.

Sofort nach der Zuteilung sind die Zeichenscheine in drei Exemplaren zu vollziehen und die 65 % baar einzuzahlen.

Die Zeichnung der zugetheilten Actien und die erste Einzahlung von 65 % hat **spätestens bis zum 5. Oktober zu erfolgen**, widrigenfalls die Gesellschaft das Recht hat über diese Beträge anderweit zu verfügen.

Das erzielte Agio fliessen abzüglich der Emissionskosten in den gesetzlichen Reservefond.
Halle a. S., den 21. September 1894.

Der Aufsichtsrath. Die persönlich haftenden Gesellschafter.
 v. Voss. Böttcher. Colberg.

Unter den vorstehenden Modalitäten werden Anmeldungen auf die restlichen **Mark 600,000 Actien IX. Emission** bis zum **Donnerstag den 27. September cr. Abends 6 Uhr** an unserer Kasse entgegen genommen.

Halle a. S., den 22. September 1894.
Hallescher Bankverein von Kulisch, Kaempff & Co.
 Böttcher. Colberg.

Gebrannter Kaffee.

Meine **Dampf-Kaffee-Rösterei mit Maschinenbetrieb,**
 die erste am hiesigen Plage, ist mit

Reinigungs- und Röstmaschinen
 der neuesten Patente ausgestattet und
 zum **Grosso-Betriebe mit grösster Leistungsfähigkeit**
 eingerichtet.

Nachdem der Kaffee vor dem Rösten von Staub und Fasern gereinigt ist, geschieht die Röstung nach **neuesten Systemen**, wodurch sein **volles Aroma** erhalten und **ohne Anwendung sogenannter**
Konfervirungs- und Schönungsmittel ein noch nie erzielltes Brennprodukt geliefert wird.

Gleichzeitig aufgestellte **Mahlmühlen** pulverisiren den Kaffee bis zur **feinsten Körnung**.
 Diese Einrichtung empfiehlt sich **auspichtlich großen Wirtschaften, Cafés, Hotels etc.**,
 denn, abgesehen von der Erparnis an Arbeitskraft, wird der Kaffee durch das feine Mahlen zu einer be-
 deutend größeren **Grösbigkeit** herangezogen; **selbstverständlich** beruht hierbei strengste **Reinlichkeit** und peinlichste
 Sauberkeit. Ein Preisausschlag findet hierfür nicht statt.

Meine **Bezüge der rohen Kaffees** sind nach wie vor die direktesten, sodass meine gerösteten Kaffees
 aus direktem Bezug direkt in den Consum geliefert werden, nur dadurch ist es mir möglich, die **allerfeinsten**
 Qualitäten zu so **billigen Preisen** liefern zu können.

Meine heutigen **Preistrangen** sind:
Mk. 2.00 1.80 1.60 1.50 per 1/2 Kilo,
 sämtliche Sorten rein von Geschmack, kräftig und höchsten aromatisch.
Größere Konsumenten und Wiederverkäufer erhalten Vorzugspreise.
 Postkoll-Verband von 9 Pfd. an frei Porto nach allen Poststationen. (s

Der in meiner Rösterei aufgeschickte **Kaffee-Röstapparat, Patent „Gotho“**, errang auf
 der **Internationalen Nahrungsmittel-Ausstellung** in Dresden von allen anderen Röstapparaten
 die höchste **Anzahlstimmen**, die goldene **Medaille** und den **Ehrenpreis** des Vereins der **Dresdener**
Kaufleute.

Dieser **Ehrenpreis** ist um so höher anzuschlagen, als er von wirklichen Sachleuten für den
 besten Röstapparat ausgeteilt war und dem **Gotho'schen Schnellröstapparat** als dem **Besten**
 der **Gegenwart** zuerkannt wurde.

Dampf-Kaffee-Rösterei
Ernst Ochse, Halle a. S.,
Leipzigerstrasse 95.



Officier zu **Ausnahmsdiensten:**
besten Portland-Cement
 aus der
Portland-Cement-Fabrik Halle a. S.
 in **Tonnen und Säcken** je nach Wunsch
 ab **Lager**, frei **Bedarfsstelle** oder **fabrik**.
 Bestellungen für hier sowie hier außerhalb werden prompt ausgeführt.
Carl Gebhardt, Halle a. S.,
 Fernsprecher Nr. 70, **Martinstr. 11.**



Geigen.
 Geigen für Kinder 3, 4 u. 5 Mk.
 Geigen, sogenannte Schulgeigen,
 äusserst solid gearbeitet, mit gutem
 Ton, im Preise v. 6, 8, 10 u. 12 Mk.
Bessere Geigen je nach Aus-
 stattung und Bauart von 15-30 Mk.
 in grösster Auswahl. (d
Alle Geigen.
Geigenbogen 1, 2, 3 bis 6 Mk.
Gustav Uhlig, Musikwerkfabrik,
 Halle a/S., untere Leipzigerstr.

Zum Umzug

empfehle ich
Linoleum-Läufer - **von 55 Pf. an**
Linoleum-Teppiche - **von 5 Mk. an**
Linoleum-Vorlagen - **von 85 P. an**
Linoleum-Rester - **zu reduzierten**
Linoleum - **zum Aus-**
legen Zimmer
 von **Mk. 1,60 an pro Quadr. M.**

Hugo Nehab

Spezial-Geschäft
 für **Gummiwaren, Wandstich**
 und **Linoleum.**
27 Gr. Ulrichstraße 27
 Auf **Firma** und **Haus-**
 nummer **bitte genau zu achten.**

1 **nussb. Truhen-Spiegel**, 2 **gr. nussb.**
Wesstelen, 1 **mohg. Wüstenbild**, 1 **do.**
Nächtlich, 5 **Kollertische**, 1 **Preis** oder
Freuentlich **billig zu verb. Soubienstr. 40.**

Ein **guter Preiswagen** an **nebt**
Pony-Geschirr ist **preiswerth**
 zu **verkaufen.**
Fröbe, Taubenstraße 7.

Alteutsch. Sopha u. Sopha-Behänge
 billig zu **verb. Gr. Märkerstr. 16, II.**

Möbel, neu u. gebraucht,
 grösste Auswahl und am **billigsten bei**
M. Schenckel, Reissigstr. 94,
Kates Hof.

Geldschrank in **großer Auswahl**
 Spec. **Schänke** zum
 Einmauern von **20 A.** an, **Colletten** von
 10 A. an **empfehle Ad. Schultze,**
Barthstraße 5, Reparaturen und
Transpote werden **prompt ausgeführt.**

Amerikanisches Billard,
 gut erhalten, **sofort zu verkaufen.** Wo?
 frag die **Expedition** dieser **Blg.** (206)

2 **alte Dampfessel** von ca. 1 **Meter**
 und 1 **25 Meter** Durchmesser und 5-6
 Meter **Dänge**, zu **Verkauf** **schättern**
 geeignet, zu **kaufen** **gerath.**
Blechstärke **nicht** **unter** **10 mm.**
H. Ruder, Ritterfeld,
Maschinenfabrik. [ar

Ein **gebr. Sopha** und 2 **Stuhl**
 billig zu **verkaufen**
Merseburgerstraße 167, I.

2-4 **alte, gut erhaltene Mahagoni**
Stühle, **gedrehte** **Facen**, **geschickte**
Lehnen, zu **kaufen** **gerath.** **Nr. unter**
S. 3871 an die **Exp. d. Blg.** **erboten. (r**
Gebr. Derrschlochen, Winterberg, Betten,
Wäsche **taut H. Hofmann, Aufschlag 3. (s**

Wittener-Fingel oder **gut erhal-**
tenes Piano (**Robert** **Opener, Rann-**
burg) mit **vorzüglichem Ton**, zu **ver-**
kaufen. **Preis** **400 Mark.** (r
Schweibschstr. 39, v.

Ein **schöner kleiner Geigen** **billig**
 zu **verkaufen**
Unterplan 3.

Dampfmotor,
 4 **Pf.** **verkauf**, wegen **Auffstellung** **eines**
größeren, **unter** **Garantie** **für** **1000 Mk.**
auch **Verkauf**, **gestattet** **Adolf** **Wiedwald,**
Almendorfer **bei** **Halle** **a/S.**
Vorbereitungsvorband **sofort** **billig**
 zu **verkaufen** **Dobruerstr. 16, v.**
Neue u. gebrauchte Möbel
 aller Art zu **verb. Brandstraße 7.**



Montag den 1. Oktober Abends 7 Uhr
in der Marktkirche
Geistliche Musik-Aufführung
des **Hamburger Kirchenchors**
(65 Knaben und 22 Herren)
unter Leitung seines Direktors **Th. Odenwald**,
sowie unter Mitwirkung von Fräulein **Emma Faller** (Sopran), Frau **Frieda Erhardt** (Alt) und Herrn **C. Armborst** (Organist an St. Petri),
sämtlich aus Hamburg.

Eintrittskarten: Altarplatz (nummeriert) M. 2,00, Mittelschiff (nummeriert) M. 1,50, Mittel- und Seitenschiff M. 1,00, Emporen M. 0,75 bei **Heinrich Hothan**, Musikalienhandlung, Gr. Steinstrasse 14.

Wintergarten (Saal).
Jeden Sonntag von 7 1/2 Uhr ab
Frühschoppen-Concert.
(Bei günstiger Wetter im Garten.)
Diese Concerte finden von jetzt ab regelmäßig statt.

Kaiser-Säle.
Grosser Saal.
Leipziger Sängere, Henmann-Bliemchen.
Nur noch einige Tage.

Kaiser-Säle.
Neu. Parterre-Saal. Neu.
Frühschoppen-Frei-Concert.
Abends von 6 Uhr an
Concert der Damenkapelle Isabella.

Bellevue.
Sonntag den 23. d. M. von Nachmittags 1/2 4 Uhr an
Großes Familien-Frei-Concert,
ausgeführt von der Neuen Hallischen Concert-Kapelle,
Direction Herr **Hugo Engelmann.**
Abends von 7-9 Uhr
Concert (Streichmusik), nach dem **Gr. Ball.**
Concert
Entrée 15 Pfa. — Bei ungünstiger Witterung findet auch das
Nachmittags-Frei-Concert im Saale statt.

Tinzer Garten.
Morgen Sonntag **Frei-Concert.**
Jeden Mittwoch Gesellschaftstag.
Selbstgebackenen frischen Gebäck u. Kaffeebraten. **Fr. Herrmann.**
Brug z. grünen Kranze, Cröllwitz.
Morgen Sonntag
von Nachm. 4 Uhr
Kränzchen des Vereins
Germania.

Austern! Austern!
Sente trafen die ersten Sendungen
prima Holländer Austern
ein.
Nachschlagsvoll
„Deutsches Seethaus“
(Wilh. Heintsch),
Große Ulrichstraße 40.

Neu! Neu!
Ausicht der Hall. Aktienbierbrauerei,
früher **Neumarktbierhalle.**
Zum bevorstehenden Winter empfehle mein neu renoviertes Lokal, sowie
neues **Billard** mit Eisenbeschlägen zur freundlichen Benutzung und lade zu
einem fr. **Gläs** Aktienbier freundlichst ein.
W. Schwade, Breitestraße 3.
Vereinsszimmer noch einige Tage in der Woche zu vergeben.

Restaurant zu den zwei Thürmen.
Hasenbraten mit Weinkraut 75 Pfg.,
Gänsebraten mit Salat 75 Pfg.,
Häselnlauchchen 50 Pfg.,
ff. Nonnenbräu 1/10 15 Pfg.,
C. Schöke.

Heute Sonnabend, morgen Sonntag und folgende Tage
Auftreten der Chinesischen Kapelle in
C. Eckardt's Restaurant,
Gr. Klausstraße 30.

P. Westphal's Restaurant-Café,
Försterstraße 18.
Empfehle mein Lokal mit angereicherter toller Damenbedienung. Täglich
Concert einer **Maestrovirtuosin**, welche auf der Durchreise von Paris nach
Wiesbaden hier ist. Um günstigen Zutritt bittet **Paula Westphal.**

Conditorei Dietze, Burgstraße 29 a,
Edle Mühlstraße,
empfiehlt zum Sonntag feinste Pfläuscherte.

National-Theater
zu Halle a/S. (früher Concordia-Theater).
Sonntag den 30. Septbr. cr.
Eröffnungs-Vorstellung.
Jenischer Prolog
von **Wilh. Heisen.**
Colos Vater.
Vollständ. von **L'Arconte.**

Saalschloss-Brauerei.
Morgen Sonntag Nachmittags 3 1/2 Uhr
Grosses Concert
der Kapelle des Magdeb. Jüt.-Regts. Nr. 36.
Entrée 30 Pfa. **O. Wiegert, Königl. Musikdir.**

Wintergarten.
Morgen Sonntag Abends 8 Uhr
Grosses Concert
der Kapelle des Magdeb. Jüt.-Regts. Nr. 36.
Entrée 30 Pfa. **O. Wiegert, Königl. Musikdir.**

Bad Wittekind.
Zum Schluss der Saison
Sonntag den 23. September Nachmittags 3 1/2 Uhr
Extra-Concert
des gesammten **Halleschen Stadt- und Theater-Orchesters.**
(Gewähltes Programm).
Entrée 30 Pfa. **Carl Rohde.** **Max Friedemann.**

Etablissement Rosenthal.
Sonntag den 23. Septbr., Anfang 7 1/2 Uhr
Grosser öffentlicher Ball.
Nachmittags **Tanzkränzchen**
bei vollem Orchester. Hierzu ladet freundlichst ein **H. Becker.**

Freyberg's Garten.
Sonntag den 23. d. Mts. von 3 1/2 Uhr an **Tanz-Kränzchen.**
Abends
von 8 Uhr an **Grosser Ball.**
Nachmittagsball **O. Gimsch.**

Handwerker-Meister-Verein.
Montag den 24. Sept. **Stiftungsfest.**
Concert und Gesangsvorträge im „Wintergarten“.
Die Mitgliedsarten müssen vorgezeigt werden.
Anfangs Abends 8 Uhr. **Der Vorstand.**

Verein ehemal. 12. Infanterie für Halle a/S. u. Umgegend.
Sonntag den 23. September Ausflug nach **Sennewitz.** Abmarsch
von **„Lübbers's Berg“** Punkt 3 Uhr. **Der Vorstand.**

Hôtel u. Restaurant Markur.
Heute Sonnabend, den 22. Septbr.
Gibbin mit **Hanerkraut.**
Morgen Sonntag, den 23. Septbr.
Menu:
Mactouille-Suppe,
Lachs mit **Butter,**
Flammkuchen mit **Beilage,**
Bechamel,
Compot, Salat, Speise,
à Concert 1,50 Pfa.

Für **Abendessen:** Suppe mit
2 Gängen und **Butter** und **Käse,**
à Concert 75 Pfa.

Café Kairo, Herz 15.
Geöffnet bis 1 Uhr Nachts.

„Pilsener Hof“
früher **Waldenhammer,**
Witoldstraße 43.
Kegebahn noch zu vergeben.

Bad Nagoczi-Dampfer.
Ägäische Abfahrt am
23. d. Mts. Sonntag um
9 1/2 Uhr, Sonntag um
9 und 3 Uhr.
Besuchen zu billigen
Preisen.

Hallescher Lehrerverein.
Sitzung den 23. September.
Vortrag des Herrn **Theilicke:**
Aus dem **Vorleserunterricht** der
Unterrichte.

Zur Ankündigung daran:
Ganzverammlung des **Beisitzungs-**
Zweigevereins Halle u. Umgegend.
1. Rechnungslegung. 2. Vorstandswahl. 3. Mitteilungen.

Gärtner-Verein
von **Halle** und **Umgebung.**
Sonntag den 22. Sept. Abends 8 Uhr
Vereins-Sitzung.
Tagesordnung: **Wochenends** Erdboden,
Kellen, Gekommen, die **Schmittlöhner**,
entf. deren **Vorführung** zu **Montag's**
ausstellung. **Veranstalten.**
Der Vorstand.

Dram. Verein Polyhymnia.
Mittwoch den 25. d. Mts.
Abends 7 1/2 Uhr
im **Neuen Theater**
Concert, Theater u. Ball.
Zur Aufführung gelangt:
Tilly.
Auffspiel in 4 Akten v. **Francois Etanf**
Freunde und Gönner des
Vereins willkommen.
Karten sind zu haben im **Vereins-**
einstufig **Reichs-Kaufst.** **Leipziger-**
Kaufstube.

Athletenklub Gut Kraft
Morgen Sonntag den 23. September
von 7 Uhr Abends
Tanzkränzchen mit freier Nacht
in **Schade's** **Schützenhaus.**
Die **Bühnen-Banner** werden durch
Kreativproduktionen, Ringkampf u. f. v.
ausgeführt. **Der Vorstand.**

Rauch-Club „Halle“
Unter **Kranzchen** findet Sonntag
den 23. d. Mts. von **Nachmittags 4 Uhr**
ab im **Kaffee-Garten** in **Trotha**
statt. **Der Vorstand.**

Hall. Turn-Verein.
Montag und **Donnerstag**
von **Abend 8 Uhr**
an **Turnübung** in
der **Städt. Turnhalle**
an **Abend** unter **Beitrag** eines neu
gekauften **Turnbretts.** **Der Vorstand.**

Vereinsszimmer.
Schöne **Vereinsszimmer,** große
und **Reine,** für 10, 20, 60 Personen, mit
Saal, extra **Abgang,** sind zu vergeben.
Besuchlich **made** ist auf meine neu
asphaltierte **Regelebahn** aufmerk!
„**Schlossgarten**“, **Freiwillig.** 23.
M. Kitzinger.

Operntexte
31. **Lohengrin**
vorchig.
Otto Hendl, Markt 24.

Operntexte käuflich u.
leiblich.
H. Staebe, Buchhandlung, Mittelstr. 21.

Stadt-Theater.
Sonntag den 23. September
Nachm. 3 1/2 Uhr
1. **Freuden-Vorh.** bei **holben** **Becken.**
Das Feiertagsfest.
Lustspiel in 3 Akten von **Julius Davis.**
Sonntag den 23. September
Abends 7 1/2 Uhr
1. **Vorh.** 1. **Vorh.** auf **Abendement.**
Neu einstudiert:
Lohengrin.

Große **romantische** **Oper** in 3 Akten
von **Nicard Wagner.**
In **Scene** geleitet von **Julius Rudolph.**
Dirigent: **Kapellmeister** **Wilh. Reich.**
Montag den 24. September
2. **Vorh.** 1. **Vorh.** **Abend.** **Freie** **weiss.**
Der Widerspenstigen Zähmung.
Lustspiel in 4 Akten nach **Sh.** **Schiller'sche**
bearbeitet von **A. D. Reinholdem.**
Besondere **Besetzung** folgt in der
Sonntag's-Auskgabe.

Dienstag: **Der Herr Senator.**
Mittwoch: **Die Handmühle.**
Donnerstag: **Zum ersten Male: Das**
Wunderkinder.
Freitag: **Der Barbier von Sevilla.**
Sonnabend: **Rakete** und **Liebe.**

Answärtige Theater.
Sonntag, 23. Septbr.
Lützsch **Altes** **Rein** und **Reurer.**
Lützsch **Neues:** **Tobias Schwabe;** —
Sämel und **Wetel.**
Weimar: **Der Freischütz.**
Grinitz: **Der Hellebrand.**

Walhalla-Theater
Direction: **Richard Hubert.**

Prof. J. B. Schalkenbach's
elektrisches **Orchester.** (Sentatio-
nelle **Freizeit!** — Die **elektrische**
French. **quintette** **Reinholdem.**
— **Mr. Thello** mit **seiner** **Kocher**
Adele, **Alflet** auf dem **schönen** **Dach-**
stelt — **Die** **Geo** **French's** **Truppe,**
eigentliche **Reinholdem.** — **Elle**
Adele und **Wib** **Viretain,** **Gym-**
nastikerin auf der **berühmten** **Stuhl-**
pyramide. — **Die** **Schweltern** **Inge-**
borg und **Helga** **Sandberg,**
schöne **Chantieren** und **Walle-**
Zweitsimmen. — **Reinholdem** **Das**
Schroedel, **weiblicher** **Gelangs-**
humorist. — **Die** **Herren** **Weltmann**
und **Feuer,** **Opern-** **Parodisten** und
Spielduettisten.
Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Jeden Sonntag
Vormittags von 12 bis 1/2 2 Uhr:
Grosser Frühschoppen
bei
Frei-Concert.
Jeder Sonntag!
Kaisersäle.
(Grosser Saal.)

Sente u. folgende Tage
Humoristischer Abend
der
Neumann-Bliemchen's
Leipziger Sängere
Seren:
Emil Neumann-Bliemchen,
Wegener der **ersten** **Leipziger** **Sängere,**
Wilh. Wolff, Horváth, Gispner,
Lemke, Feldau, L. Lohmann,
Anton 8 Uhr.
Einst. 50 P., Loge 1 A. **Walton** 75 P.
Zum **Schluss** des **neuen** **Spielplans:**
„Gingezogen“
humorist. **Gesamtheit** v. **Wilh. Wolff.**
Montag und folgende Tage:
Humoristischer Abend.
Nur noch 5 Abende.

Goldener Auker
Bergstraße 4.
Neue Damenbedienungs.

Schlossgarten,
Friedrichstraße 23.
Sonntag ff. **Beckunden** und
Blumenfuchen. **M. Kitzinger.**

Wettaurant und Bräuhäus-Stube,
Geiststr. 43 (Concordia-Passage).
Große **Reinholdem** u. **früher** **Spieren.**

Zum letzten Dreier.
Günstigen-Ausgelen
auf der **Regelebahn,** wozu ergebenst
einladet **W. Ludwig.**

Eigene Tischler- und Tapezierer-Werkstätten.
Keine Scheinwerkstätten.
Strengste Reellität.

Behufs Erbaueinandersetzung

sollen die Bestände des übergrossen Warenlagers möglichst reducirt werden und sind infolgedessen sämtliche Preise bedeutend herabgesetzt. Unter anderem stellt sich eine mittlere bürgerliche

Ausstattung für Mark 1500,—

wie folgt:

Geschmackvolle und billige Ausführung von Decorationen.

Bürgerliche Wohnungs-Einrichtungen von 300 bis 5000 Mark.

Salon.

- 1 Sofa und 2 Fauteuils mit Seidenplüschbezug Mk. 180,—
 - 1 Verticow, echt nussbaum, grundgeschnitzt mit Säulen „ 80,—
 - 4 Stühle, echt nussbaum mit Muschelauflauf und Säulen „ 60,—
 - 1 Trumeau mit Säulen und Crystalglas „ 75,—
 - 1 Salontisch, achteckig, echt Nussbaum „ 50,—
 - 1 Damenschreibtisch, echt Nussbaum, grundgeschnitzt „ 75,—
- Mk. 520,—

Wohnzimmer.

- 1 Divan Mk. 60,—
 - 1 Auszugtisch für 12 Personen „ 47,—
 - 1 Büffet, echt Nussbaum „ 120,—
 - 1 Pfeilerspiegel mit Schrank, Nussbaum „ 54,—
 - 1 Servirtisch mit Muschel „ 13,50
 - 6 Rohrlehnstühle mit Kopfwalze „ 45,—
- Mk. 339,50

Herrenzimmer.

- 1 Chaiselongue mit Decke Mk. 54,—
 - 1 Paneelbrett mit Stoffdecoration „ 24,—
 - 1 Herrenschreibtisch, echt Nussbaum mit Aufsatz „ 90,—
 - 1 altdeutscher Bücherschrank mit Muschel „ 72,—
 - 1 Sofatisch „ 21,—
 - 4 Rohrlehnstühle mit Kopfwalze „ 30,—
 - 1 Spiegel mit Facettenglas „ 21,—
- Mk. 312,—

Schlafzimmer.

- 2 französische Betten, Nussbaum, mit hohem, geschnitzten Muschel-Aufsatz und prima Federmatratzen Mk. 132,—
- 2 Nachtschränken, echt Nussbaum mit Marmorplatte „ 36,—
- 1 Waschtisch, echt Nussbaum mit Marmorauflauf, für 2 Personen „ 42,—

- 1 Wäschschrank, echt Nussbaum mit Muschelauflauf „ 45,—
 - 2 Stühle „ 15,—
 - 1 Handtuchhalter „ 4,50
 - 1 Spiegel „ 13,—
- Mk. 287,50

Küche.

- 1 Küchenschrank Mk. 22,—
 - 1 Küchentisch „ 8,50
 - 2 Küchenstühle „ 6,—
 - 1 Küchenrahmen „ 4,50
- Mk. 41,—

Sämtliche Möbel und Polsterwaren sind in eigenen Werkstätten gefertigt, wovon sich die pp. Herrschaften durch Augenschein überzeugen wollen.

Die Preise verstehen sich fest ohne Handel, unter strengster Garantie.

Grosser Umsatz! — Kleiner Nutzen!

Fr. Naumann

Möbelfabrik und Magazin

Fabrik: Sandberg 3. Halle a/S. Lager: Rathhausstr. 14.

Jedes Stück ist auch einzeln käuflich.

Lieferung durch eigene Fuhrwerke nebst Aufstellung und Arrangement in der Wohnung für Stadtbezirk Halle a/S. franco!

Geschäftsprincip: Billigste Preise! — Reelle Waare!

Heinrich Jacoby

Große Ulrichstraße 49.

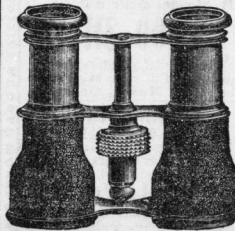
Vollständige Kücheneinrichtungen

bestehend aus 78 verschiedenen Gegenständen
Lieferer von 28 Mark an.

Ich verreise am 28. September auf 4-6 Wochen.

Dr. Henze.

Meine Wohnung befindet sich von morgen ab
Lindenstr. 61, II.
Wilhelm Tille.



C. W. Trothe, Hofoptiker.

Gegr. 1816. Schmeerstr. 11.

Operngläser

in einfachen bis zu den elegantesten Ausführungen, mit nur ff. achromatischen Gläsern, zu soliden Preisen. Zugleich empfehle mein reichhaltiges Lager in Brillen, Pinocens, Loupetten, neueste Facons. — Genauste Verfertigung von Augengläsern nach ärztlicher Verordnung.

Marxenburger Pferde-Lotterie

Ziehung am 27. September 1894.

1900 Gewinne, darunter 8 Coupsagen und 106 Reit- und Wagenpferde, ferner 55 goldene und 1000 silberne Kaiser Friedrich-Medaillen.
Loose à 1 Mark (Bilte 20 Bfg. extra) empfiehlt
Otto Hendel, Buchhandlung, Halle, Markt 24.

Klavier-Unterricht.

Alle theoretisch wie technisch gründlich gebildete Lehrerinnen wünsche ich einige Stunden zu besuchen.

Lina Zeimer, Fernburgerstraße 19, I.

Dr. Harang's Einj.-Freiw.-Institut,
Halle a. S., Jägerplatz 21. Staatl. Aufsicht! Begr. 1864. 4 Klassen, 8 akademisch geb. Lehrer. Seit Ostern v. J. bestanden bis jetzt 13 Zöglinge d. Inst. d. Einj.-Examen. Pension. Prospekt.

Der Ausverkauf der H. Katz'schen Konkursmasse wird werktäglich v. 9-12 Uhr Vorm. u. 3-5 Uhr Nachm. fortgesetzt.

Trockenes Niefers- u. Buchen-Brennholz, klein gemacht, in Fuhren und einzeln sehr billig.
C. F. Mündt, Waisfelderstraße 41.

Echte Silberbrochen,

reizende Neuheiten, v. Stück von 1 Mark an.
J. Essig Nachf.,
Gr. Ulrichstraße 41.

Waffen!

Alle Gewehre, Pistolen, Säbel, Dolche u. c. leicht zu kaufen und sehr hohe Preise dafür.

C. Hübenthal,

Wüchtemacher, Seitzigerstraße Nr. 86, Ecke der Großen Weinbaustraße.

Volksbibliothek

des Vereins für Volkswohl
Rathhausstraße 16, var.
Geöffnet für Schenkung
Sonntag Vormitt. von 11-12 Uhr,
Dienstag Abends von 7-8 Uhr,
Freitag Abends von 7-8 Uhr.

Korff's Kaiseröl

nicht explosirendes Petroleum.
Entflammungspunkt 50° C.
gegen 35-40° bei anderen Sicherheitsölen.

Unübertroffen

in Bezug auf Sicherheit gegen
Explosion und Fenersgefahr.

Echt nur zu haben bei:
August Apelt, Halle a. S.,
General-Deput für den Reg.-Bezirk Merseburg.

Ang. Kallmeyer, Wollwarenfabrik, Osterode a/S.

fertigt aus alten wollenen, gestrickten oder gehäkelten Sachen und Abfällen, unter Bezug von neuer Wolle, gute, haltbare und moderne Stoffe für Damen, Herren und Kinder bei billiger Preisstellung und schneller Bedienung. Annahmestelle u. Winterlager für Halle u. Umg. bei Herrn M. Geyer, Färberei u. chem. Wäscherei, Gröbstr. 2 u. 30.